

Hafenfest und Ochsenmarkt: Ursprüngliche Termine nicht haltbar

Vor dem Hintergrund der aktuellen Ausnahmesituation werden die beiden jährlich wiederkehrenden Großveranstaltungen der Stadt Wedel nicht an den ursprünglich geplanten Terminen stattfinden können. So wird der Wedeler Ochsenmarkt mit dem Mittelalterfest zu Wedel nicht wie geplant vom 1. bis 3. Mai 2020 stattfinden. Auch das Hafenfest, das für den 5. bis 7. Juni 2020 geplant war, wird dann nicht aufgebaut werden. Da derzeit nicht absehbar ist, wie lange die aktuellen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus' noch aufrechterhalten werden müssen, scheinen Veranstaltungstermine im Mai und im Juni nach aktuellem Ermessen zumindest nicht garantiert haltbar. Kurzfristige Absagen würden aber sowohl die Veranstalter als auch die Schausteller deutlich unplanbarer und damit heftiger treffen, als eine frühzeitige Verschiebung. Deshalb hat sich die Stadt Wedel schon jetzt zu diesem Schritt entschlossen.

Derzeit wird geprüft, ob eine oder beide Veranstaltungen unter Umständen auf neue Termine nach den Sommerferien verlegt werden können. So bleibt in erster Linie und selbstredend der Blick auf die Entwicklung der Coronakrise entscheidend: „Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn wir in der Zeit nach den Sommerferien schon wieder zum gemeinsamen Feiern zusammenkommen könnten. Wir werden aber natürlich die Lage rund um das Coronavirus im Blick behalten. Wenn diese weiterhin Kontaktreduzierungen erfordert, um vor allem die Risikogruppen in unserer Gesellschaft zu schützen, dann ist es für uns keine Frage, dass wir zum Schutz der Menschen auch ein Jahr ohne Ochsenmarkt und Hafenfest verkraften“, sagte Bürgermeister Niels Schmidt zu den derzeitigen Planungen der Stadt.

Außerdem könnten aber auch organisatorische oder terminliche Gründe dazu führen, dass die Veranstaltungen in diesem Jahr ganz abgesagt werden müssten. Hierzu laufen gerade die Prüfungen, welche Rahmenbedingungen hier wichtig werden könnten und ob und welche Herausforderungen dabei realistischer Weise gemeistert werden können und welche nicht.

Datum: 25. März 2020

Mitteilung:
Stadt Wedel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Kamin
Tel. 04103 707 368, s.kamin@stadt.wedel.de

